



Wirtschaftsbetrieb
Mainz
Anstalt des öffentlichen Rechts

ENTWURF !

Wirtschaftsplan 2018

Wirtschaftsplan 2018

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzungsbeschluss	3
Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018	4 - 5
1. Erfolgsplan 2018	6 - 16
Erläuterungen zum Erfolgsplan	17 - 19
2. Vermögensplan 2018	20 - 24
3. Finanzplan (über 5 Jahre)	25 - 27
Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan	28 - 29
4. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Anstalt des öffentlichen Rechts, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO)	30
Erläuterungen zur vorgenannten Übersicht	31 - 32
5. Stellenübersicht 2018	33
Erläuterungen zur Stellenübersicht	34

**Wirtschaftsplan des Wirtschaftsbetriebes Mainz,
Anstalt des öffentlichen Rechts,
für das Wirtschaftsjahr 2018**

Festsetzungsbeschluss

Der Verwaltungsrat des Wirtschaftsbetriebes Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts, hat in seiner Sitzung vom _____ den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 vorbehaltlich der Zustimmung durch den Stadtrat beschlossen. Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom _____ dem Wirtschaftsplan 2018 zugestimmt.

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2018 wird

im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	45.656.567 EUR
in den Aufwendungen auf	45.655.567 EUR
somit mit einem Jahresgewinn von	1.000 EUR

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	24.036.000 EUR
in den Ausgaben auf	24.036.000 EUR

festgesetzt.

2. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	8.200.000 EUR
b) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	6.000.000 EUR

Mainz,

Wetterling

Paulus

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2018

Der **Wirtschaftsbetrieb Mainz**, Anstalt des öffentlichen Rechts, wurde rückwirkend zum 01.01.2008 gegründet. Die Anstalt umfasst die Betriebszweige "Entwässerung" und "Bestattung".

Gemäß § 2 der Satzung für die Anstalt des öffentlichen Rechts "Wirtschaftsbetrieb Mainz" vom 18.12.2008 ist der Zweck des **Betriebszweiges Entwässerung**:

- a) die Ableitung des Schmutz-, Regen- und Mischwassers sowie die Reinigung und unschädliche Beseitigung der Abwässer im Gebiet der Stadt Mainz und der Verbandsgemeinde Bodenheim. Die Stadt Mainz überträgt der Anstalt insoweit gemäß § 86a Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO) die ihr nach § 52 Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz (LWG) in Verbindung mit § 18a Wasserhaushaltsgesetz (WHG) obliegende Pflicht zur öffentlichen Abwasserbeseitigung.
Wird die Stadt Mainz von der Möglichkeit zur Erstellung eines Abwasserbeseitigungskonzeptes (ABK) gemäß § 65 Abs.5 Satz 2 LWG Gebrauch machen oder wird sie hierzu verpflichtet, so wird die Anstalt das ABK erarbeiten und der Stadt Mainz zur Verfügung stellen,
- b) die Planung, der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb
 - der Gewässer III. Ordnung,
 - des Rheinuferes, soweit es in die Zuständigkeit der Stadt Mainz fällt,
 - des Winterhafens (Winterhafendamm, Wasserfläche einschließlich der Schrägufer, Rampen, Drehbrücke und des Einfahrbereichs),
 - der Hochwasserschutzanlagen, soweit sie in die Zuständigkeit der Stadt Mainz fallen,
- c) die Planung, Leitung und Durchführung von Einsätzen des Hochwasserschutzes,
- d) Bau und Wartung der öffentlichen Toilettenanlagen im Stadtgebiet.

Der Zweck des **Betriebszweiges Bestattung** ist

- a) die Übernahme aller mit dem Friedhofs- und Bestattungswesen einhergehenden Aufgaben einschließlich der damit verbundenen Verwaltungsaufgaben, sowie dem Bau, der Unterhaltung und dem Betrieb von Friedhöfen und Krematorien.
- b) die Wahrnehmung der Aufgabe der örtlichen Ordnungsbehörde für Bestattungen,
- c) die Pflege und Unterhaltung im Bereich jüdischer Friedhöfe, Kriegsgräber, Ehrengräber und denkmalgeschützter und historischer Grabmale im Rahmen der zur Verfügung gestellten Mittel.

Durch die Gründung der Anstalt des öffentlichen Rechts sind die im Betriebszweig Entwässerung unter b), c) und d) angegebenen Aufgaben vom Betriebszweig Straßen auf den Betriebszweig Entwässerung übergegangen. Der Bereich des Straßenbetriebs ist nicht in die Anstalt des öffentlichen Rechts übergegangen, sondern verbleibt bei der Stadtverwaltung Mainz.

Hinweise zum Wirtschaftsplan 2018

Hinweise zum Betriebszweig Entwässerung

Zur Energiegewinnung wird eine Klärschlammverbrennungsanlage auf dem Gelände des Zentralkläwerks errichtet. Hierfür wurde am 12.08.2011 die TVM "Thermische Verwertung Mainz GmbH" gegründet.

Hinweise zum Betriebszweig Bestattung

Als Grundlage für die veranschlagten Umsatzerlöse dienen die Gebühren der derzeit gültigen Friedhofsgebührensatzung.

**Die Zielvereinbarungen des Wirtschaftsbetriebs Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts,
entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.**

Übersicht:	2014	2015	2016	2017	2018
Geplantes Ergebnis (Wirtschaftsplan)	255.092,00 €	51.332,00 €	51.282,00 €	50.000,00 €	1.000,00 €
Erzieltes Ergebnis (Prüfbericht)	575.656,56 €	4.221.809,97 €	3.852.584,09 €	laufendes Wirtschaftsjahr	zukünftiges Wirtschaftsjahr
Eigenkapitalquote (Prüfbericht)	48,2%	49,0%	49,8%		
Verbindlichkeiten gemäß Darlehensübersicht (Prüfbericht)	149.446.942,80 €	148.871.708,88 €	146.033.596,02 €		
Vergleichbare Betriebszweige	Entwässerung, Bestattung	Entwässerung, Bestattung	Entwässerung, Bestattung	Entwässerung, Bestattung	Entwässerung, Bestattung

**Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von +/- einer Einheit
(€, % u.s.w.) auftreten.**

1. Erfolgsplan (Formblatt 4)

Gewinn- und Verlustrechnung

(§ 16 Abs. 1 und § 24 Abs. 1 EigAnVO)

	Planansatz EUR 2018	Planansatz EUR 2017	Ergebnis EUR 2016
1.1. Umsatzerlöse	44.794.062	45.058.694	45.056.434,27
1.2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	+ 0	+ 0	0,00
1.3. Andere aktivierte Eigenleistungen	+ 540.000	+ 630.000	520.510,97
1.4. Sonstige betriebliche Erträge	+ 130.000	+ 185.000	436.721,08
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0,00
1.5. Materialaufwand (Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen)	- 8.519.425	- 8.357.858	8.090.323,78
1.6. Personalaufwand	- 12.977.207	- 12.263.700	11.455.027,80
a) Löhne und Gehälter			
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützungen	- 3.852.055	- 3.695.300	3.818.925,62
1.7. Abschreibungen auf Anlagevermögen	- 11.160.000	- 11.899.708	10.535.448,43
1.8. Konzessionsabgabe	- 0	- 0	0,00
1.9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 4.103.880	- 4.166.496	3.665.712,58
davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0,00
1.10. Erträge aus Beteiligungen	+ 0	+ 0	0,00
1.11. Erträge aus Wertpapieren	+ 0	+ 0	0,00
1.12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	+ 192.505	+ 312.500	374.641,05
1.13. Abschreibungen auf Finanzanlagen	- 0	- 0	0,00
1.14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 5.026.000	- 5.736.132	4.957.550,07
1.15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.000	67.000	3.865.319,09
1.16. Erträge aus Gewinngemeinschaften	+ 0	+ 0	0,00
1.17. Aufwendungen aus Verlustübernahme	- 0	- 0	0,00
1.18. Periodenfremde Erträge	+ 0	+ 0	0,00
1.19. Periodenfremde Aufwendungen	- 0	- 0	0,00
1.20. Periodenfremdes Ergebnis	+ 0	+ 0	0,00
1.21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 0	- 0	0,00
1.22. Sonstige Steuern	- 17.000	- 17.000	12.735,00
1.23. Jahresgewinn / Jahresverlust	1.000	50.000	3.852.584,09

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Wirtschaftsplan 2018

(Anlage 5 zu
§ 24 Abs. 3
EigAnVO)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten		Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen (Verwaltung + Vertrieb)	Betriebszweige		Aktivierte Eigenleistungen
				Entwässerung	Bestattung	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1		2	3	4	5	8
1.	Materialaufwand a) Bezug von Fremden	8.519.425	0	7.886.925	632.500	0
	b) Bezug von Betriebszweigen	653.000	0	450.000	203.000	0
2.	Entgelte und Bezüge	12.977.207	0	9.531.450	2.905.757	540.000
3.	Soziale Abgaben	2.483.039	0	1.876.250	606.789	0
4.	Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.369.016	0	1.098.300	270.716	0
5.	Abschreibungen	11.160.000	0	10.540.000	620.000	0
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.026.000	0	4.868.000	158.000	0
7.	Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	17.000	0	10.000	7.000	0
8.	Konzessions- und Wegeentgelte	0	0	0	0	0
9.	Andere betriebliche Aufwendungen	3.450.880	0	2.828.575	622.305	0
10.	Summe 1 - 9	45.655.567	0	39.089.500	6.026.067	540.000
11.	Umlage der Spalte 3 <u>Zurechnung (+)</u>	0	0	0	0	0
	Umlage der Spalte 3 <u>Abgabe (-)</u>	0	0	0	0	0
12.	Leistungsausgleich der Aufwandbereiche <u>Zurechnung (+)</u>	540.000	0	250.000	290.000	0
	Leistungsausgleich der Aufwandbereiche <u>Abgabe (-)</u>	-540.000	0	0	0	-540.000
13.	Aufwendungen 1 - 12	45.655.567	0	39.339.500	6.316.067	0
14.	Betriebserträge a) nach der GuV-Rechnung	44.811.062	0	39.137.000	5.674.062	0
	b) aus Lieferungen und Leistungen an andere Betriebszweige	653.000	0	203.000	450.000	0
15.	Betriebserträge insgesamt	45.464.062	0	39.340.000	6.124.062	0
16.	Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	-191.505	0	500	-192.005	0
17.	Finanzerträge	192.505	0	500	192.005	0
18.	Periodenfremdes Ergebnis	0	0	0	0	0
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
20.	Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)	1.000	0	1.000	0	0

Erfolgsübersicht (Formblatt 5) Wirtschaftsplan 2017

(Anlage 5 zu
§ 24 Abs. 3
EigAnVO)

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten		Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen (Verwaltung + Vertrieb)	Betriebszweige		Aktivierte Eigenleistungen
				Entwässerung	Bestattung	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1		2	3	4	5	8
1.	Materialaufwand					
	a) Bezug von Fremden	8.357.858	0	7.643.950	713.908	0
	b) Bezug von Betriebszweigen	635.000	0	450.000	185.000	0
2.	Entgelte und Bezüge	12.263.700	0	8.898.000	2.735.700	630.000
3.	Soziale Abgaben	2.326.500	0	1.752.000	574.500	0
4.	Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.368.800	0	1.030.000	338.800	0
5.	Abschreibungen	11.899.708	0	11.277.000	622.708	0
6.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.736.132	0	5.550.000	186.132	0
7.	Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	17.000	0	10.000	7.000	0
8.	Konzessions- und Wegeentgelte	0	0	0	0	0
9.	Andere betriebliche Aufwendungen	3.531.496	0	2.922.650	608.846	0
10.	Summe 1 - 9	46.136.194	0	39.533.600	5.972.594	630.000
11.	Umlage der Spalte 3 <u>Zurechnung (+)</u>	0	0	0	0	0
	Umlage der Spalte 3 <u>Abgabe (-)</u>	0	0	0	0	0
12.	Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche <u>Zurechnung (+)</u>	630.000	0	340.000	290.000	0
	Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche <u>Abgabe (-)</u>	-630.000	0	0	0	-630.000
13.	Aufwendungen 1 - 12	46.136.194	0	39.873.600	6.262.594	0
14.	Betriebserträge					
	a) nach der GuV-Rechnung	45.238.694	0	39.678.000	5.560.694	0
	b) aus Lieferungen und Leistungen an andere Betriebszweige	635.000	0	185.000	450.000	0
15.	Betriebserträge insgesamt	45.873.694	0	39.863.000	6.010.694	0
16.	Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	-262.500	0	-10.600	-251.900	0
17.	Finanzerträge	312.500	0	60.600	251.900	0
18.	Periodenfremdes Ergebnis	0	0	0	0	0
19.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
20.	Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)	50.000	0	50.000	0	0

Aufwendungen nach Bereichen nach Aufwandsarten	Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen (Verwaltung + Vertrieb)	Betriebszweige		Aktivierte Eigen- leistungen
			Entwässerung	Bestattung	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	8
1. Materialaufwand					
a) Bezug von Fremden	8.090.323,78	0	7.425.846,08	664.477,70	0,00
b) Bezug von Betriebszweigen	631.754,47	0	450.000,00	181.754,47	0,00
2. Entgelte und Bezüge	11.455.027,80	0	8.299.832,09	2.634.684,74	520.510,97
3. Soziale Abgaben	2.163.183,41	0	1.598.410,65	564.772,76	0,00
4. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.655.742,21	0	1.336.039,01	319.703,20	0,00
5. Abschreibungen	10.535.448,43	0	9.964.793,54	570.654,89	0,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.957.550,07	0	4.791.635,12	165.914,95	0,00
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	12.735,00	0	7.071,00	5.664,00	0,00
8. Konzessions- und Wegeentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9. Andere betriebliche Aufwendungen	3.033.958,11	0	2.503.531,49	530.426,62	0,00
10. Summe 1 - 9	42.535.723,28	0	36.377.158,98	5.638.053,33	520.510,97
11. Umlage der Zurechnung (+) Spalte 3	0,00	0	0	0	0
Umlage der Abgabe (-) Spalte 3	0,00	0			
12. Leistungsausgleich Zurechnung (+) der Aufwandsbereiche	520.510,97		257.189,81	263.321,16	0,00
Leistungsausgleich Abgabe (-) der Aufwandsbereiche	-520.510,97		0,00	0,00	-520.510,97
13. Aufwendungen 1 - 12	42.535.723,28		36.634.348,79	5.901.374,49	0,00
14. Betriebserträge					
a) nach der GuV-Rechnung	45.381.911,85		40.132.271,04	5.249.640,81	0,00
b) aus Lieferungen und Leistungen an andere Betriebszweige	631.754,47		181.754,47	450.000,00	
15. Betriebserträge insgesamt	46.013.666,32		40.314.025,51	5.699.640,81	
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	3.477.943,04		3.679.676,72	-201.733,68	
17. Finanzerträge	374.641,05		63.268,46	311.372,59	
18. Periodenfremdes Ergebnis	0,00		0,00	0,00	
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		0,00	0,00	
20. Unternehmensergebnis (+ = Jahresgewinn - = Jahresverlust)	3.852.584,09		3.742.945,18	109.638,91	

Planansatz EUR 2018	Planansatz EUR 2017	Ergebnis EUR 2016
---------------------------	---------------------------	-------------------------

Erträge

1.1.	Umsatzerlöse	44.794.062	45.058.694	45.056.434
1.3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	540.000	630.000	520.510,97
1.4.	Sonstige betriebliche Erträge	130.000	185.000	436.721,08
1.12.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	192.505	312.500	374.641,05
1.18.	Periodenfremde Erträge	0	0	0,00
		45.656.567	46.186.194	46.388.307,37

Aufwendungen

1.5.	Materialaufwand (Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen)	8.519.425	8.357.858	8.090.323,78
1.6.	Personalaufwand	16.829.262	15.959.000	15.273.953,42
1.7.	Abschreibungen auf Anlagevermögen	11.160.000	11.899.708	10.535.448,43
1.9.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.103.880	4.166.496	3.665.712,58
1.14.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.026.000	5.736.132	4.957.550,07
1.19.	Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0,00
1.22.	Sonstige Steuern (Kfz-Steuer)	17.000	17.000	12.735,00
		45.655.567	46.136.194	42.535.723,28

Sach- konten	Planansatz EUR 2018	Planansatz EUR 2017	Ergebnis EUR 2016
-----------------	---------------------------	---------------------------	-------------------------

1.1. Umsatzerlöse

401500+ 406000	Abrechnungen Schmutzwassergebühr	19.250.000	19.300.000	19.964.621,45
402500	Abrechnungen wiederkehrende Beiträge für die Niederschlags- wasserbeseitigung	10.800.000	10.800.000	10.734.874,47
403000	Gebühren für Fäkalschlamm- beseitigung und Abwassergruben	100.000	100.000	74.813,76
404000	Erstattung der Gemeinde Budenheim	500.000	500.000	398.149,77
405000	Erstattungen für die Straßen- oberflächenentwässerung	3.857.000	3.857.000	3.673.370,79
470000- 470040	Bestattungsgebühren (Hades)	1.830.000	1.799.344	1.729.884,76
470200+ 470220	Auflösung Grabnutzung und Pflege	2.400.000	2.300.000	2.038.288,55
472000	Erstattung für öffentliches Grün	486.400	480.100	474.000,00
473000	Erstattung Nicht satzungsgemäße Leistungen (z.B. Ehrengräber)	156.000	156.000	156.540,24
481000	Auflösung der Empfangenen Ertragszuschüsse	2.200.000	2.400.000	2.218.624,11
491000	Erträge aus Schlamm- und Spülwageneinsätzen	5.000	5.000	609,91
493000	Sonstige Ersätze (z.B. Personalkosten durch Dritte für Umweltinformations- zentrum, Integrationsabteilung)	356.000	411.000	677.751,85
493010	Personalkostenersatz von KMG	150.000	126.000	151.260,48
496100	Erlöse aus Winterhafen (z.B. Liegeplätze)	365.000	325.000	390.458,94

Sach- konten		Planansatz EUR 2018	Planansatz EUR 2017	Ergebnis EUR 2016
534000	Erträge aus Verwaltungsgebühren	15.000	15.000	12.935,00
535000	Erträge aus Mahngebühren, Säumniszuschläge, Kostenerstattung Stadt Mainz	1.346.412	1.525.000	1.408.372,23
536000	Erträge aus Genehmigungs- gebühren (Grundstücksentwässerungsanträge)	80.000	80.000	68.253,71
537570	Erträge aus Betriebszweig Bestattung	203.000	185.000	181.754,47
537580	Erträge aus Betriebszweig Entwässerung	450.000	450.000	450.000,00
538000	Erträge aus Mieten und Pachten	244.250	244.250	251.869,78
		44.794.062	45.058.694	45.056.434

1.3. Andere aktivierte Eigenleistungen

510000	Aktivierte Eigenleistungen	540.000	630.000	520.510,97
--------	----------------------------	---------	---------	------------

1.4. Sonstige betriebliche Erträge

530000	Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen	10.000	10.000	12.886,34
531000	Erträge aus Zugang von Anlagevermögen und Reduzierung von Einzel- wertberichtigungen	0	0	163.626,50
532000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	120.000	175.000	260.208,24
		130.000	185.000	436.721,08

Sach- konten	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	EUR 2018	EUR 2017	EUR 2016

1.5. Materialaufwand

540000	Stromkosten, Heizöl	1.506.200	1.536.000	1.266.015,80
540200	Wasserkosten	92.700	97.000	70.710,10
540950	Dienst- u. Schutzbekleidung usw.	51.550	44.510	43.573,11
540970	Werkzeuge u. Geräte (bis 150 EUR)	24.400	23.490	19.681,77
541130- 541180	Klärwerke (Betrieb+Unterhaltung)	1.290.000	1.280.000	1.244.996,58
541230- 541280	Pumpwerke (Betrieb+Unterhaltung)	170.015	180.000	250.251,29
541370- 541380	Klärwerke Außenanlagen	12.000	10.000	4.025,79
541430- 541480	Klärschlammabeseitigung, Gas, Flockungshilfsmittel	1.690.000	1.640.000	1.627.555,94
542140- 542180	Kanäle, RRB (Betrieb und Unterhaltung)	1.840.400	1.550.000	1.732.629,84
542250- 542280	Fuhrpark einschl. Kraftstoffe	380.400	374.300	407.980,74
542370- 542380	Unterhaltung Betriebshöfe	59.800	70.000	61.761,02
542470- 542480	Abwasser-Abfuhrkosten aus Gruben	110.000	120.000	92.365,98
545000 547000 547100	Sonstige Fremdleistungen u. Material (z.B. Ablesekosten Stadtwerke)	960.200	1.075.840	939.798,95
546430- 546440	Hochwasser, Rheinufer, Bäche und Gräben	11.960	13.000	11.796,03
548070- 548080	Unterhaltung Bäume	70.000	77.420	77.388,90
548090- 548100	Unterhaltung Wege, Plätze, Einfriedungen	9.100	12.985	19.187,16
548110- 548120	Unterhaltung Schmuckanlagen	1.000	1.470	0,00
548210- 548220	Unterhaltung Gebäude	40.700	37.093	42.552,53
548230- 548240	Unterhaltung Leichenkammern, Kühlzellen	6.000	5.390	4.975,87
548310- 548320	Unterhaltung Grabfelder	3.000	11.760	2.644,63
548330- 548340	Unterhaltung Denkmäler	10.000	9.800	2.872,13
548350- 548360	Unterhaltung historische Gräber	60.000	58.800	39.987,00
548410- 548420	Abfallentsorgung, Deponiekosten	45.000	49.000	60.625,73
548430- 548440	Aufwand für Zwangsbestattungen	75.000	80.000	62.894,79
548610- 548620	Aufwand für Kriegsgräber	0	0	766,36
548630- 548640	Aufwand für Jüdische Friedhöfe	0	0	3.285,74
		8.519.425	8.357.858	8.090.323,78

Sach- konten	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	EUR 2018	EUR 2017	EUR 2016

1.6. Personalaufwand

550000	Entgelte (Beschäftigte)	12.664.457	11.681.600	10.984.239,85
552000	Bezüge (Beamte)	312.750	582.100	470.787,95
Zwischen- summe	Entgelte und Bezüge	12.977.207	12.263.700	11.455.027,80
560000	Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialver- sicherung (Beschäftigte)	2.483.039	2.326.500	2.163.183,41
Zwischen- summe	Soziale Abgaben	2.483.039	2.326.500	2.163.183,41
563000	Aufwand für pensionierte Beamte (Ruhegehaltsempfänger)	282.800	350.200	504.494,55
564000	Beiträge zur Versorgungs- kasse ZVK usw. (Versorgungs- einrichtungen Beschäftigte)	993.216	930.600	1.071.924,68
566000	Beihilfen, Gesetzliche Unfall- versicherung, Sonstige Unter- stützungen	93.000	88.000	79.322,98
Zwischen- summe	Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützungen	1.369.016	1.368.800	1.655.742,21
		16.829.262	15.959.000	15.273.953,42

1.7. Abschreibung auf Anlagevermögen

570000- 574000	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.160.000	11.899.708	10.535.448,43
-------------------	--	-------------------	-------------------	----------------------

Sach- konten	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	EUR 2018	EUR 2017	EUR 2016

1.9. Sonstige betriebliche Aufwendungen

547270	Aufwendungen an Betriebszweig Bestattung	450.000	450.000	450.000,00
547280	Aufwendungen an Betriebszweig Entwässerung	203.000	185.000	181.754,47
547300	Verwaltungskostenbeitrag an Querschnittsämter	275.000	287.000	252.092,51
569000	Allgemeine Personalkosten (Arztkosten, Jubiläen)	109.000	105.600	128.851,05
582000	Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	28.000	92.000	35.662,66
583000	Verluste aus dem Abgang von Umlaufvermögen	108.000	180.000	74.300,26
591000	Mieten, Pachten, Gestattungen, Dienstbarkeiten	95.020	149.700	73.836,58
591100	Öffentliche Abgaben (Straßenreinigung, Müll)	321.485	295.985	295.708,88
591150	Abwasserabgabe (Aufwand)	616.040	615.000	615.136,92
591200	Mitglieds- und Verbandsbeiträge	168.000	181.000	145.724,72
592000	Gebäude- und Feuerversicherung	17.500	18.400	9.035,57
592100	Haftpflichtversicherung	105.000	107.000	81.223,96
592200	Maschinenversicherung	28.100	32.800	27.625,24
592300	Sonstige Versicherungen	3.220	3.220	2.343,97
593000	Büromaterial (Drucksachen usw.)	99.785	104.185	84.537,87
594000	Post- u. Fernmeldegebühren, (Fernwirkanlagen, Standleitungen)	215.420	251.158	194.245,31
595000	Öffentliche Bekanntmachungen	28.760	27.500	6.163,58
596000	Reisekosten (Kilometergeld usw.)	35.680	34.424	36.217,72
596050	Aus- und Weiterbildungskosten (Seminarkosten usw.)	326.300	200.671	135.496,50
596100	Öffentlichkeitsarbeit	64.960	55.000	65.993,09
597000	Prüfungs- und Beratungskosten	168.760	134.300	171.859,41
597100	Sonstige Kosten (z.B. Kontogebühren, Sachverständigenkosten, Schadensfälle)	73.800	86.650	63.442,84
597200	Verwaltungsrat (z.B. Sitzungsgelder)	850	850	551,25
597500	Personalrat / Gesundheitsmanagement	43.500	43.500	51.799,05
598000	EDV (Wartung u.ä.)	518.700	525.553	482.109,17
		4.103.880	4.166.496	3.665.712,58

Sach- konten	Planansatz	Planansatz	Ergebnis
	EUR 2018	EUR 2017	EUR 2016

1.12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

621000	Zinserträge (z.B. von der Sparkasse)	190.805	310.700	373.485,90
621100	Erträge aus Stundungszinsen	1.700	1.800	1.155,15
		192.505	312.500	374.641,05

1.14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

651000	Darlehenszinsen	4.969.000	5.681.132	4.955.128,95
651100	Kassenzinsen u.a. Zinsaufwand	57.000	55.000	2.421,12
		5.026.000	5.736.132	4.957.550,07

1.18. Periodenfremde Erträge

660500	Periodenfremde Erträge	0	0	0,00
--------	------------------------	---	---	------

1.19. Periodenfremde Aufwendungen

661500	Periodenfremde Aufwendungen	0	0	0,00
--------	-----------------------------	---	---	------

1.22. Sonstige Steuern

681000	Kraftfahrzeugsteuern	17.000	17.000	12.735,00
--------	----------------------	--------	--------	-----------

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2018

Vorbemerkung

Der Erfolgsplan ist in den Erträgen mit 45.656.567 EUR veranschlagt.

Diese Veranschlagung orientiert sich am Ergebnis des Jahres 2016 und an dem bisherigen Rechnungsergebnis 2017.

Die Veranschlagung der Aufwendungen beläuft sich auf 45.655.567 EUR.

Die Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen zeigt, dass als Jahresergebnis 1.000 EUR veranschlagt sind. Gemäß § 8 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz (KAG) ist die Eigenkapitalverzinsung in die Kostenrechnung und in die Gebührenbedarfsberechnung aufzunehmen und muss erwirtschaftet werden.

Hierdurch soll die Neuverschuldung gedämpft werden, d. h. die erwirtschaftete Eigenkapitalverzinsung wird im Vermögensplan zur Finanzierung der Investitionen eingesetzt.

Die planmäßige Entgeltbelastung beträgt 93,60 EUR (ermittelt gemäß Anlage 7 der VV "Zuwendungen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen").

Gemäß dem Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2016 beträgt die volle Eigenkapitalverzinsung 4.181.200,68 EUR. Dieser Betrag entspricht 1,6 % des Restbuchwertes des Anlagevermögens. Auch im Wirtschaftsplanjahr 2018 wird von dem Recht gemäß § 3 Kommunalabgabenverordnung (KAVO) Gebrauch gemacht, auf einen Teil der Eigenkapitalverzinsung zu verzichten. Durch die Errichtung einer Klärschlammverbrennungsanlage wird ein Beitrag zur Gebührenstabilität erzielt, da Energiekostensteigerungen und Steigerungen der Kosten für die Klärschlammverwertung teilweise kompensiert werden können.

Der vorliegende Erfolgsplan berücksichtigt in den Erträgen und den Aufwendungen das seit dem 1. Januar 2002 bestehende einheitliche Abrechnungsgebiet hinsichtlich des Abwassers, welches die Stadt Mainz mit der Verbandsgemeinde Bodenheim bildet.

Die Gebührenkalkulation Betriebszweig Bestattung wurde aufgrund der Vorlage eines spezialisierten Beratungsunternehmens erstellt. Auf dieser Grundlage erfolgte die Vorschaukalkulation durch eigene Mitarbeiter.

1.1. Umsatzerlöse

Auf Grund der erforderlichen Änderungen in der Rechnungslegung ab dem Wirtschaftsjahr 2016 nach dem Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden viele Konten, die früher den Sonstigen betrieblichen Erträgen zugeordnet waren, zu den Umsatzerlösen umgruppiert.

Durch den Wegfall eines weiteren Großkunden auf Grund der Schließung des Werks zum Jahresende, mussten die Erträge aus Schmutzwassergebühren erneut reduziert werden. Bei den anderen Umsatzerlösen wurden die Ansätze auf Grund des Jahresergebnisses 2016 entsprechend angepasst. Bei den Bestattungsgebühren wirkt sich die Anpassung der Gebühren zum 01.11.2016 aus. Bei den Erträgen aus der Auflösung der Alt-Grabnutzungsrechte wirkte sich die Anpassung des Auflösungszeitraums aus.

Die Erstattung für Öffentliches Grün steigt jährlich analog zur Steigerung der Personalkosten. Die Summen der Sachkonten 537570 und 537580 sind ein innerbetrieblicher Ertrag zwischen den einzelnen Betriebszweigen, der den Aufwendungen der Sachkonten 547270 und 547280 in 1.9. entspricht. Auf dem Sachkonto 538000 wurden die Mieterträge für die an die Stadt Mainz vermieteten Flächen auf dem Betriebshof Emy-Roeder-Straße und im Zentralkläwerk veranschlagt.

1.3. Andere aktivierte Eigenleistungen

Die Veranschlagung betrifft die zu aktivierenden Eigenleistungen von Bediensteten des Wirtschaftsbetriebes im Bereich der Entwässerungsplanung, Bauleitung u.ä..

Die Höhe der Veranschlagung orientiert sich an den geplanten Investitionsvorhaben.

1.4. Sonstige betriebliche Erträge

Die Veranschlagung erfolgte nach den zu erwartenden Einnahmen.

Der Ertrag aus Reduzierung von Einzelwertberichtigungen im Jahresergebnis 2016 resultiert überwiegend aus einem Einmaleffekt. Die früher in Sonstige betrieblichen Erträgen geführten Konten wurden nun den Umsatzerlösen zugeordnet (siehe Erläuterungen 1.1 Umsatzerlöse).

1.5. Materialaufwand

(Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen)

In den Veränderungen spiegelt sich hauptsächlich das Ergebnis des Jahres 2016 wieder.

Bei Konto 540000 wurde berücksichtigt, dass der auf dem Gelände des Zentralkläwerks erzeugte Strom nicht mehr nach dem Erneuerbaren Energiegesetz (EEG) verkauft, sondern selbst genutzt wird.

Die Fremdleistungen beinhalten 255.000 EUR für die Übermittlung der Verbrauchswerte durch die Stadtwerke Mainz und Wasserversorgung Rheinhessen.

1.6. Personalaufwand

Bei der Veranschlagung der Entgelte und Bezüge sowie der Lohnnebenkosten wurden die zu erwartenden Tarifsteigerungen berücksichtigt.

1.7. Abschreibung auf Anlagevermögen

Bei der Veranschlagung der Abschreibung wurden im Wirtschaftsplanjahr die zu aktivierenden Anlagen im Bau berücksichtigt. Die Abschreibungen auf das übernommene Anlagevermögen des früheren Abwasserwerks der VG Bodenheim sind enthalten.

1.9. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Ansätze für diese Aufwendungen wurden nach den neuen Gegebenheiten sachgerecht angepasst.

Die Summen der Sachkonten 547270 und 547280 sind ein innerbetrieblicher Aufwand zwischen den einzelnen Betriebszweigen, der den Erträgen der Sachkonten 537570 und 537580 in 1.1. entspricht. Für die Abwasserabgabe Niederschlagswasser wird Abgabefreiheit beantragt, da die Sanierung des Kanalnetzes weitestgehend abgeschlossen ist. Aus diesem Grund wurde bei dem Konto 591150 lediglich die Abwasserabgabe für die Schmutzwasserbeseitigung berücksichtigt.

Im Bereich des Betriebszweigs Bestattung wurde ein Personalpool zur Grünunterhaltung eingerichtet. Die Mitarbeiter, die für die Grünpflege zuständig sind, erbringen ihre Leistungen auch im Betriebszweig Entwässerung (Zentralkläwerk, Gewässer III.Ordnung, Rheinufer etc.). Die Kosten werden nach Aufwand berechnet und mit dem Betriebszweig Entwässerung abgerechnet. Hierfür wurden auf dem Sachkonto 547270 Mittel in ausreichender Höhe eingeplant.

1.12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die Veranschlagung erfolgte nach den zu erwartenden Einnahmen.

1.14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Veranschlagung erfolgte nach den zu erwartenden Ausgaben.

1.22. Sonstige Steuern

Diese Position betrifft ausschließlich Kfz-Steuern.

2. Vermögensplan 2018

2.1 Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)		A Ö R		Betriebszweig		Betriebszweig	
		insgesamt		Entwässerung		Bestattung	
		EUR 2018	EUR 2017	EUR 2018	EUR 2017	EUR 2018	EUR 2017
2.1.1	Einnahmen aus Anlageabgängen (Veräußerungserlöse) Kto.530000	10.000	10.000	7.000	7.000	3.000	3.000
2.1.2	Abschreibungen auf Anlagevermögen Kto.571000-574000	11.160.000	11.899.708	10.540.000	11.277.000	620.000	622.708
2.1.3	Kreditbedarf	8.200.000	8.600.000	8.000.000	8.000.000	200.000	600.000
2.1.4	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
2.1.5	Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
2.1.6	Jahresgewinn	1.000	50.000	1.000	50.000	0	0
2.1.7	Ertragszuschüsse Kto.260000-265000	250.000	250.000	250.000	250.000	0	0
2.1.8	Abgänge aus Anlagevermögen Kto. 582000	28.000	92.000	25.000	90.000	3.000	2.000
2.1.9	Liquide Mittel	4.387.000	1.015.992	3.843.500	642.500	543.500	373.492
		24.036.000	21.917.700	22.666.500	20.316.500	1.369.500	1.601.200

2.2	Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben) (Erläuterungen: siehe folgende Seiten)	24.036.000	21.917.700	22.666.500	20.316.500	1.369.500	1.601.200
-----	--	------------	------------	------------	------------	-----------	-----------

2. Vermögensplan 2018

2.2 Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)

A ö R insgesamt

Vorhaben:

Ansatz 2018 EUR	Ansatz 2017 EUR
------------------------------	------------------------------

I. Immaterielle Vermögensgegenstände:

Entwässerung	125.000	155.000
Bestattung	43.700	53.500
Summe I.	168.700	208.500

II. Sachanlagen:

Entwässerung	11.941.500	8.111.500
Bestattung	955.800	937.700
Summe II.	12.897.300	9.049.200

III. Finanzanlagen:

Entwässerung	0	0
Bestattung	0	0
Summe III.	0	0

IV. Sonstige Mittelverwendung:

Entwässerung	10.600.000	12.050.000
Bestattung	370.000	610.000
Summe IV.	10.970.000	12.660.000

Gesamtsummen nach Betriebszweigen:

Entwässerung	22.666.500	20.316.500
Bestattung	1.369.500	1.601.200
Summe I. bis IV.	24.036.000	21.917.700

2. Vermögensplan 2018

2.2 Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)

Betriebszweig
Entwässerung

Vorhaben:

Ansatz	Ansatz
2018	2017
EUR	EUR

I. Immaterielle Vermögensgegenstände:

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Anschaffung und Ersatz von EDV-Software I231, I234 + I235	125.000	155.000
2. Baukostenzuschüsse		
3. geleistete Anzahlungen		
Summe I.	125.000	155.000

II. Sachanlagen:

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten

Baumaßnahmen Betriebshof Emy-Roeder-Str. I410	50.000	100.000
Gebäude / Verkehrswege Klärwerk I510	450.000	880.000

2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten

3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten

4. Bauten auf fremden Grundstücken

Steiger Rheinufer I625	250.000	400.000
---------------------------	---------	---------

5. Abwasserbehandlungsanlagen

Mechanische Reinigung Klärwerk I520	100.000	260.000
Biologische Reinigung Klärwerk I530	2.550.000	200.000
Energiesystem / Schlammbehandlung Klärwerk I540	1.300.000	700.000
Netzeinrichtungen / Pumpwerke I550	700.000	630.000

6. Abwassersammelanlagen

Kanalnetzerweiterungen und -sanierungen I310, I330 + I350	4.405.000	2.705.000
Schlauchrelining I420	700.000	700.000
Herstellung und Erneuerung von Grundstücksanschlüssen I430	500.000	500.000
Globalansatz Abwassersammelanlagen I440	250.000	300.000
Schächte I441	100.000	300.000

Vorhaben:

**Ansatz
2018
EUR**

**Ansatz
2017
EUR**

7. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu Nr. 5 oder Nr. 6 gehören

8. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anschaffung und Ersatz von Maschinen und Geräten (Abwassersammlung) I214	18.000	18.000
Anschaffung und Ersatz von Maschinen und Geräten (Klärwerk-Abwasserreinigung) I215	140.000	110.000
Anschaffung und Ersatz von Fahrzeugen (Abwassersammlung) I224	300.000	175.000
Anschaffung und Ersatz von Fahrzeugen (Klärwerk-Abwasserreinigung) I225	30.000	50.000
Anschaffung und Ersatz von Fahrzeugen (Industriestraße Hauptverwaltung-IHV) I239	20.000	20.000
Anschaffung und Ersatz von Einrichtungsgegenständen und EDV-Hardware u.a. I239	78.500	63.500

9. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Summe II.	11.941.500	8.111.500
------------------	-------------------	------------------

III. Finanzanlagen:

1. Anteile an verbundenen Unternehmen
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen
3. Beteiligungen
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht
5. Wertpapiere des Anlagevermögens
6. sonstige Ausleihungen

Summe III.	0	0
-------------------	----------	----------

IV. Sonstige Mittelverwendung:

Tilgung Kredite	8.400.000	9.650.000
Entnahme aus Rücklagen	0	0
Entnahme aus Rückstellungen	0	0
Jahresverlust	0	0
Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000	2.200.000	2.400.000
Summe IV.	10.600.000	12.050.000

Summe I. bis IV.	22.666.500	20.316.500
-------------------------	-------------------	-------------------

Anmerkungen:

Die Planpositionen sind innerhalb der Betriebszweige gegenseitig deckungsfähig.

2. Vermögensplan 2018

2.2 Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)

Betriebszweig
Bestattung

Vorhaben:

Ansatz	Ansatz
2018	2017
EUR	EUR

I. Immaterielle Vermögensgegenstände:

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte,
sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Anschaffung und Ersatz von EDV-Software + Hardware I734 + I735	43.700	53.500
---	--------	--------

2. Baukostenzuschüsse

3. geleistete Anzahlungen

Summe I.	43.700	53.500
-----------------	---------------	---------------

II. Sachanlagen:

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs-
und anderen Bauten

Betriebs- und andere Bauten auf eigenen Grundst. I740	247.500	268.500
--	---------	---------

Kolumbarien

I741	150.000	300.000
------	---------	---------

Belegfelder (inkl. Wegebau und Fundamente)

I742	150.000	150.000
------	---------	---------

Wasserleitungen (inkl. Tief- und Wegebau)

I743	50.000	50.000
------	--------	--------

2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten

3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten

4. Bauten auf fremden Grundstücken

Betriebs- u. andere Bauten auf fremden Grundst. I744	0	0
---	---	---

5. Maschinen und maschinelle Anlagen

Anschaffung und Ersatz von Maschinen und Geräten I710	39.500	31.500
--	--------	--------

6. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anschaffung und Ersatz von Fahrzeugen I720	280.000	115.000
---	---------	---------

Anschaffung und Ersatz von Einrichtungs-
gegenständen I730

	38.800	22.700
--	--------	--------

7. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Summe II.	955.800	937.700
------------------	----------------	----------------

III. Finanzanlagen:

Summe III.	0	0
-------------------	----------	----------

IV. Sonstige Mittelverwendung:

Tilgung Kredite	370.000	610.000
-----------------	---------	---------

Entnahme aus Rücklagen	0	0
------------------------	---	---

Entnahme aus Rückstellungen	0	0
-----------------------------	---	---

Jahresverlust	0	0
---------------	---	---

Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000	0	0
--	---	---

Summe IV.	370.000	610.000
------------------	----------------	----------------

Summe I. bis IV.	1.369.500	1.601.200
-------------------------	------------------	------------------

Anmerkungen: Die Planpositionen sind innerhalb der Betriebszweige gegenseitig deckungsfähig.

3. Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2017 bis 2021

A Ö R
insgesamt

	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	2017	2018	2019	2020	2021
Einnahmen aus Anlageabgängen (Veräußerungserlöse)	10.000	10.000	8.000	8.000	8.000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	11.899.708	11.160.000	11.640.000	11.420.000	11.200.000
Kreditbedarf	8.600.000	8.200.000	10.800.000	9.300.000	6.830.000
Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresgewinn	50.000	1.000	50.000	50.000	50.000
Ertragszuschüsse	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Abgänge aus Anlagevermögen Kto. 582000	92.000	28.000	23.000	23.000	23.000
Liquide Mittel	1.015.992	4.387.000	4.077.400	3.070.600	485.100
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	21.917.700	24.036.000	26.848.400	24.121.600	18.846.100
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	2017	2018	2019	2020	2021
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	208.500	168.700	112.700	99.400	99.400
II. Sachanlagen:					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.748.500	1.097.500	908.500	1.018.500	650.000
2. Bauten auf fremden Grundstücken	400.000	250.000	0	0	0
3. Abwasserbehandlungsanlagen	1.790.000	4.650.000	6.600.000	4.250.000	1.550.000
4. Abwassersammelanlagen	4.505.000	5.955.000	7.750.000	7.150.000	5.400.000
5. Maschinen und maschinelle Anlagen (die nicht zu Nr. 3 und Nr. 4 gehören)	31.500	39.500	44.500	46.500	11.500
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	574.200	905.300	632.700	647.200	515.200
Summe Sachanlagen	9.049.200	12.897.300	15.935.700	13.112.200	8.126.700
III. Finanzanlagen Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen	9.257.700	13.066.000	16.048.400	13.211.600	8.226.100
IV. Sonstige Mittelverwendung Tilgung Kredite	10.260.000	8.770.000	8.500.000	8.610.000	8.320.000
Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
Entnahme aus Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000	2.400.000	2.200.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000
Mittel aus innerbetrieblicher Finanzierung	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	12.660.000	10.970.000	10.800.000	10.910.000	10.620.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	21.917.700	24.036.000	26.848.400	24.121.600	18.846.100

3. Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2017 bis 2021

**Betriebszweig
Entwässerung**

	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	2017	2018	2019	2020	2021
Einnahmen aus Anlageabgängen (Veräußerungserlöse)	7.000	7.000	5.000	5.000	5.000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	11.277.000	10.540.000	11.000.000	10.800.000	10.600.000
Kreditbedarf	8.000.000	8.000.000	10.500.000	9.000.000	6.500.000
Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresgewinn	50.000	1.000	50.000	50.000	50.000
Ertragszuschüsse	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Abgänge aus Anlagevermögen Kto. 582000	90.000	25.000	20.000	20.000	20.000
Liquide Mittel	642.500	3.843.500	3.868.000	2.847.500	465.500
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	20.316.500	22.666.500	25.693.000	22.972.500	17.890.500

	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	2017	2018	2019	2020	2021
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	155.000	125.000	83.000	73.000	73.000
II. Sachanlagen:					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	980.000	500.000	250.000	500.000	170.000
2. Bauten auf fremden Grundstücken	400.000	250.000	0	0	0
3. Abwasserbehandlungsanlagen	1.790.000	4.650.000	6.600.000	4.250.000	1.550.000
4. Abwassersammelanlagen	4.505.000	5.955.000	7.750.000	7.150.000	5.400.000
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	436.500	586.500	610.000	499.500	497.500
Summe Sachanlagen	8.111.500	11.941.500	15.210.000	12.399.500	7.617.500
III. Finanzanlagen Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen	8.266.500	12.066.500	15.293.000	12.472.500	7.690.500
IV. Sonstige Mittelverwendung					
Tilgung Kredite	9.650.000	8.400.000	8.100.000	8.200.000	7.900.000
Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
Entnahme aus Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000	2.400.000	2.200.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	12.050.000	10.600.000	10.400.000	10.500.000	10.200.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	20.316.500	22.666.500	25.693.000	22.972.500	17.890.500

3. Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2017 bis 2021

Betriebszweig
Bestattung

	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)	2017	2018	2019	2020	2021
Einnahmen aus Anlageabgängen (Veräußerungserlöse)	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Abschreibungen auf Anlagevermögen	622.708	620.000	640.000	620.000	600.000
Kreditbedarf	600.000	200.000	300.000	300.000	330.000
Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0
Zuführung zu Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresgewinn	0	0	0	0	0
Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
Abgänge aus Anlagevermögen Kto. 582000	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Liquide Mittel	373.492	543.500	209.400	223.100	19.600
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	1.601.200	1.369.500	1.155.400	1.149.100	955.600
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)	2017	2018	2019	2020	2021
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter	53.500	43.700	29.700	26.400	26.400
II. Sachanlagen:					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	768.500	597.500	658.500	518.500	480.000
2. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	31.500	39.500	44.500	46.500	11.500
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	137.700	318.800	22.700	147.700	17.700
Summe Sachanlagen	937.700	955.800	725.700	712.700	509.200
III. Finanzanlagen Summe Finanzanlagen	0	0	0	0	0
Summe Anlagevermögen	991.200	999.500	755.400	739.100	535.600
IV. Sonstige Mittelverwendung					
Tilgung Kredite	610.000	370.000	400.000	410.000	420.000
Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
Entnahme aus Rückstellungen	0	0	0	0	0
Jahresverlust	0	0	0	0	0
Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000	0	0	0	0	0
Summe Sonstige Mittelverwendung	610.000	370.000	400.000	410.000	420.000
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	1.601.200	1.369.500	1.155.400	1.149.100	955.600

Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan 2018

Vorbemerkung

Der Vermögensplan und der Finanzplan für den Wirtschaftsbetrieb Mainz, Anstalt des öffentlichen Rechts, berücksichtigen den Investitionsbedarf für den Planungszeitraum, der sich bei "Entwässerung" vor allen Dingen aus den gesetzlichen Anforderungen an die Qualität der Abwasserreinigung ergibt.

Der Betriebszweig "Bestattung" hat Investitionen zur Schaffung und Festigung einer zukunftsgerichteten Struktur zu bewältigen.

Der Vermögensplan und der Finanzplan berücksichtigen die Übernahme der Abwasserbeseitigung auf dem Gebiet der **Verbandsgemeinde Bodenheim** durch den Wirtschaftsbetrieb Mainz (Betriebszweig "Entwässerung") seit dem 1. Januar 2002.

1. Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)

Abschreibungen auf Anlagevermögen

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen zu veranschlagenden Abschreibungen sind als Finanzierungsmittel auszuweisen.

(siehe Erläuterungen im Erfolgsplan)

Kreditbedarf

Der veranschlagte Kreditbedarf dient zur Finanzierung der erforderlichen Investitionen. Der Kreditbedarf resultiert hauptsächlich aus den geplanten Investitionen für den Betriebszweig Entwässerung.

Jahresgewinn

Der Ansatz wird als Teil der Finanzierungsmittel für die Durchführung des Investitionsprogrammes veranschlagt. Hierdurch soll erreicht werden, dass eine geringere Darlehensaufnahme (Verschuldung) erfolgt.

Abgänge aus Anlagevermögen

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen zu veranschlagenden Abgänge sind als Finanzierungsmittel auszuweisen.

Liquide Mittel

Die veranschlagten liquiden Mittel berücksichtigen die Entwicklungen des vorhergehenden Wirtschaftsplanes.

2. Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)

Für immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind vielfältige Investitionen in den Betriebszweigen erforderlich.

Die Gesamtaufstellung ist im Investitionsprogramm 2017 - 2021 enthalten.

Hier werden nur beispielhaft die für die Betriebszweige wichtigsten Investitionsmaßnahmen genannt!

Betriebszweig Entwässerung

Für den Neubau des Staukanals Goethestraße und die Betonsanierung des Regenrückhaltebeckens in Mainz-Finthen sowie für die energetische Sanierung des Pumpwerks Bodenheim I werden in den Folgejahren große Investitionen erforderlich sein.

Betriebszweig Bestattung

In den Folgejahren werden große Investitionen für den Wegebau einschließlich Wasserleitungen sowie Kolumbarien erforderlich sein.

Wirtschaftlichkeitsberechnungen für größere Investitionen, ggf. für verschiedene Varianten, wie im Public Corporate Governance Kodex beschrieben, erfolgen im Rahmen der Vorplanung.

Tilgung Kredite

Die Veranschlagung wurde nach den aktuellen Tilgungsplänen berechnet.

Auflösung der Ertragszuschüsse Kto. 481000

Für die Herstellung der Erschließungsanlagen werden von den Grundstückseigentümern sog. Baukostenzuschüsse (Erschließungs-/Abwasserbeiträge) erhoben. Diese Baukostenzuschüsse sind analog zur Abschreibung aufzulösen und im Erfolgsplan als Einnahmen zu veranschlagen (siehe Erfolgsplan, Sachkonto 481000). Durch dieses gesetzlich festgelegte Verfahren wird eine Doppelbelastung der Entgeltspflichtigen vermieden.

4. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der Anstalt öffentlichen Rechts, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO)

		Betriebs-	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
4.1 Einnahmen		zweig	2017	2018	2019	2020	2021
4.1.1	Erstattungen für die Straßenoberflächenentwässerung HH-Prod.-Nr.: 540101-75 / 540201-75 / 540301-75 / 540401-75	Entwässerung	3.400.000	3.400.000	3.400.000	3.400.000	3.400.000
4.1.2	Reinigung von Grundstücksentwässerungsanlagen HH-Prod.-Nr.: 540101-75	Entwässerung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
4.1.3	Erstattung für Toilettenanlagen HH-Prod.-Nr.: 570301-05	Entwässerung	288.000	288.000	288.000	288.000	288.000
4.1.4	Erstattung Ingenieurleistung HH-Prod.-Nr.: 540101-75	Entwässerung	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
4.1.5	Erstattung BöV HH-Prod.-Nr.: 540101-75	Entwässerung	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000
4.1.6	Erstattung Erschließungsbeiträge HH-Prod.-Nr.: 540101-75	Entwässerung	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4.1.7	Erstattung Gewässer III. Ordnung, Rheinufer etc. HH-Prod.-Nr.: 550201	Entwässerung	290.000	290.000	290.000	290.000	290.000
4.1.8	Erstattung Rufbereitschaft HH-Prod.-Nr.: 540101-75	Entwässerung	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4.1.9	Erstattung für öffentliches Grün HH-Prod.-Nr.: 550301	Bestattung	480.100	486.400	492.900	499.600	506.500
4.1.10	Erstattung Nicht satzungsgemäße Leistungen HH-Prod.-Nr. 550301	Bestattung	156.000	156.000	156.000	156.000	156.000
4.1.11	Sinkkästenreinigungen HH-Prod.-Nr.: 540101-75 / 540201-75 / 540301-75 / 540401-75	Entwässerung	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
Summe der Einnahmen			5.296.100	5.302.400	5.308.900	5.315.600	5.322.500
4.2 Ausgaben			2017	2018	2019	2020	2021
4.2.1	Verwaltungskostenbeitrag an Querschnittsämter (in den Teilhaushalten 10, 14, 20 und 30)	Entwässerung, Bestattung	287.000	275.000	275.000	275.000	275.000
4.2.2	Nutzungsentschädigung für die Inanspruchnahme städtischer Grundstücke HH-Prod.-Nr.: 110402	Entwässerung	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Summe der Ausgaben			317.000	305.000	305.000	305.000	305.000

Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben der Anstalt öffentlichen Rechts, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO)

4.1 Einnahmen

4.1.1 Erstattungen für die Straßenoberflächenentwässerung

Die Aufwendungen der Straßenoberflächenentwässerung sind von deren Trägern zu übernehmen. Bei dem Beitrag handelt es sich um den Anteil der Stadt Mainz.

4.1.2 Reinigung von Grundstücksentwässerungsanlagen

Für die Reinigung von Entwässerungsanlagen auf städtischen Grundstücken werden 2.000 EUR veranschlagt.

4.1.3 Erstattung für Toilettenanlagen

Gemäß Betriebsführungsvertrag ist die Stadt Mainz zum Ausgleich der Kosten für den Betrieb und die Unterhaltung der öffentlichen Toiletten verpflichtet.

4.1.4 Erstattung Ingenieurleistung

Gemäß der Vereinbarung zwischen der Stadt Mainz und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz vom 17.08.2010 erbringt der Wirtschaftsbetrieb Mainz für die Stadt Mainz bei Tiefbau- und Straßenbaumaßnahmen einen Teil der notwendigen Ingenieurleistungen gemäß den HOAI-Leistungsbildern Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen.

4.1.5 Erstattung BöV

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz führt im Zusammenhang mit der Ermittlung und Erhebung der Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen (BöV) alle Tätigkeiten im Namen und Auftrag der Stadt Mainz durch. In der Vereinbarung zwischen der Stadt Mainz und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz vom 25.01.2011 wurde geregelt, dass die Stadt Mainz dem Wirtschaftsbetrieb Mainz alle Kosten, die sich aus dieser Tätigkeit ergeben, ersetzt.

4.1.6 Erstattung Erschließungsbeiträge

Aufgrund der Vereinbarung zwischen der Stadt Mainz und dem Wirtschaftsbetrieb Mainz werden im Namen und Auftrag der Stadt Mainz die komplette Sachbearbeitung, Ausfertigung und Versendung von Beitragsbescheiden durch den Wirtschaftsbetrieb Mainz durchgeführt. Die dadurch entstehenden Kosten werden von der Stadt Mainz ersetzt.

4.1.7 Erstattung Gewässer III. Ordnung, Rheinufer etc.

Die Zustandsüberprüfung/Inspektion, Wartung, Instandsetzung, Reinigung, Pflege und die sicherheitstechnische Überprüfung/Erweiterung der Regenrückhaltebecken, Durchlässe, Sandfänge sowie Unterhaltung und Betrieb der Gewässer III. Ordnung, des Rheinufers, Quellen und der Unterhaltung und Betrieb der Hochwasserschutzeinrichtungen, soweit sie in die Zuständigkeit der Stadt Mainz fallen, werden vom Wirtschaftsbetrieb Mainz gemäß Vereinbarung vom 16.07.2012 erbracht.

4.1.8 **Erstattung Rufbereitschaft**

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz erbringt für die Stadt Mainz den Bereitschaftsdienst für die Straßenentwässerung und den Straßenbetrieb wochentags von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen. Die entstehenden Kosten werden nach tatsächlichem Aufwand von der Stadt Mainz erstattet.

4.1.9 **Erstattung für öffentliches Grün**

Dieser Ansatz entspricht dem Gutachten der Mittelrheinischen Treuhand vom 08.10.2009.

4.1.10 **Erstattung Nicht satzungsgemäße Leistungen**

Dieser Ansatz entspricht den für die Stadt Mainz getätigten Dienstleistungen z.B. im Rahmen der Pflege der Ehrengräber, der denkmalgeschützten Grabanlagen sowie des französischen Ehrenhofs. Die Abrechnung mit der Stadt Mainz erfolgt aufgrund der Vorlage von Einzelnachweisen.

4.1.11 **Sinkkästenreinigungen**

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz übernimmt die Reinigung der Sinkkästen im Stadtgebiet Mainz nach Beauftragung durch das Stadtplanungsamt.

4.2 **Ausgaben**

4.2.1 **Verwaltungskostenbeitrag an Querschnittsämter**

Verwaltungskostenbeiträge, die die Anstalt für Leistungen der städt. Ämter zu erstatten hat. Hierauf entfallen auf den Betriebszweig Entwässerung 192 T€ und auf den Betriebszweig Bestattung 83 T€.

4.2.2 **Nutzungsentschädigung für die Inanspruchnahme städtischer Grundstücke**

Der Wirtschaftsbetrieb Mainz, Betriebszweig Entwässerung, zahlt aufgrund der Vereinbarung über die Entschädigung für die Inanspruchnahme der städtischen Grundstücke ab November 2006 jährlich 30 T€ an die Stadt Mainz. Die Aufwendungen sind im Erfolgsplan Konto 591000 veranschlagt.

5. Stellenübersicht 2018

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	Bes.-Gruppe Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen	Zahl der Stellen	Erläuterungs- nummer
		2018	2017	
Vorstand	EV	2	2	
Beamtinnen/Beamte				
<u>Gehobener allgemeiner nichttechnischer Verwaltungsdienst</u>				
Verwaltungsrat/-rätin	A 13	0	1	1.
Amtsrat/-rätin	A 12	0	1	2.
Oberinspektor/-in	A 10	2	2	
<u>Mittlerer technischer Dienst</u>				
Technischer/Technische Hauptsekretär/-in	A 8	1	1	
<u>Mittlerer vermessungstechnischer Dienst</u>				
Vermessungsinspektor/-in	A 9	1	1	
Beschäftigte Verwaltung Entgeltgruppe	15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 Auszubildende	0 0 3,5 1 5 4 10 7 17 15,6 0 3	0 0 2,5 0 6 3 10 6 18 15,6 0 3	3. 4. 5. 6. 7. 8.
Beschäftigte Technischer Bereich Entgeltgruppe	15 14 13 12 11 10 9 8 7	0 0 4 9 11 5 4 15 5	0 0 4 9 11 5 4 16 5	9. 10.
Beschäftigte - Betriebsangestellte	5	2	2	
Beschäftigte Gewerblich-technischer Bereich Entgeltgruppe	7 6 5 4 3 2 1 Auszubildende	48 30 12 25 10 8 0 7	48 29 12 25 10 8 0 7	11. 12.
Anzahl der Stellen insgesamt:		267,1	267,1	
Neue Stellen für 2018:		1		
Summe:		268,1		

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2018

Veränderung der Stellenanzahl: +1 für geförderte Stelle in der Integrationsabteilung

Beamte / Beamtinnen

1. **Veränderung der Stellenanzahl A13**
Verringerung der Stellenanzahl durch Ruhestandsversetzung
2. **Veränderung der Stellenanzahl A12**
Verringerung der Stellenanzahl durch Ruhestandsversetzung

Beschäftigte Verwaltung

3. **Veränderung der Stellenanzahl Entgeltgruppe 13 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl durch Umwandlung einer EG 10 TV-V Stelle aus dem gewerblich -technischen Bereich
4. **Veränderung der Stellenanzahl EG 12 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl aufgrund Neubewertung
5. **Veränderung der Stellenanzahl EG 11 TV-V**
Verringerung der Stellenanzahl durch Umwandlung von einer Stelle EG 11 in eine Stelle EG 12
6. **Veränderung der Stellenanzahl EG 10 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl durch Neueinstellung
7. **Veränderung der Stellenanzahl EG 8 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl aufgrund Neubewertung
8. **Veränderung der Stellenanzahl EG 7 TV-V**
Verringerung der Stellenanzahl durch Umwandlung von einer Stelle EG 7 in eine Stelle EG 8

Beschäftigte Technischer Bereich

9. **Veränderung der Stellenanzahl EG 10 TV-V**
Verringerung der Stellenanzahl durch Umwandlung einer Stelle EG 10 in eine Stelle EG 13 (Verwaltung)
Erhöhung der Stellenanzahl durch Umwandlung einer Stelle EG 8 TV-V in eine Stelle EG 10 TV-V
10. **Veränderung der Stellenanzahl EG 8 TV-V**
Verringerung der Stellenanzahl durch Umwandlung einer Stelle EG 8 TV-V in eine Stelle EG 10 TV-V

Beschäftigte Gewerblich-Technischer Bereich

11. **Veränderung der Stellenanzahl EG 6 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl aufgrund Neueinstellung
12. **Veränderung der Stellenanzahl EG 2 TV-V**
Erhöhung der Stellenanzahl aufgrund Neueinstellung (geförderte Integrations-Stellen)